

E.ON Ruhrgas AG, Essen

Schnittstellenmanagement bei E.ON Ruhrgas mit SAP NW XI

»Ist SAP NW XI die richtige Lösung für unser Unternehmen? Diese Frage konnten wir anhand eines Beispielszenarios im Rahmen eines Proof-of-Concept eindeutig klären. Auf Basis des erfolgreichen Proof-of-Concept wurde mithilfe der itelligence-Berater eine erste Schnittstelle auf der XI-Plattform live gesetzt. Jetzt realisieren wir mit der NetWeaver-Komponente weitere Schnittstellen unseres neuen Gas-Abrechnungssystems.«

Klaus Regelmann, E.ON Ruhrgas AG

Flexibel agieren, immer etwas schneller sein als der Wettbewerb – darauf kommt es für E.ON Ruhrgas im liberalisierten Gasmarkt an. Um dieses rasche Tempo jederzeit halten zu können, setzt das Unternehmen seit vielen Jahren auf eine innovative IT. Die leistungsstarke SAP R/3-Systemlandschaft unterstützt E.ON Ruhrgas dabei, stets den entscheidenden Schritt voraus zu sein. Mithilfe der NetWeaver Komponente SAP Exchange Infrastructure realisiert das Unternehmen u.a. Schnittstellen eines neuen innovativen Gasab-

rechnungssystems. Bereits im Vorfeld stellte E.ON Ruhrgas mithilfe eines Proof-of-Concepts sicher, dass SAP XI tatsächlich die richtige Lösung ist: Eine Pilot-Schnittstelle zeigte die zukünftigen Vorteile beispielhaft auf. Dafür wurde die SAP-Finanzbuchhaltung an das Energiehandelssystem Endur angeschlossen. Hier werden Informationen über eingehende Zahlungen abgerufen. Nach dieser Pilot-Schnittstelle werden mithilfe der itelligence-Berater noch weitere interne Schnittstellen umgesetzt.

E.ON Ruhrgas AG

Ganz gleich, ob es um den Gaseinkauf, den Verkauf, die Gasspeicherung, den Netzbetrieb, oder um technische Entwicklungen und Dienstleistung geht: E.ON Ruhrgas hat sich im paneuropäischen Markt eine führende Position erobert. Strategisch gestaltet das Essener Unternehmen mit 12.685 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das Marktgeschehen mit – und hat sich mitsamt seinen Beteiligungsgesellschaften zu einer international tätigen Gasgesellschaft entwickelt. Mit Erdgasleitungen von mehr als 11.000 Kilometern Länge, 11 Erdgasuntertagespeichern und 28 Verdichterstationen versorgt das Unternehmen regionale und lokale Energieunternehmen, Industriebetriebe und Kraftwerke mit Erdgas aus unterschiedlichen Energiequellen: Das Gas stammt aus heimischen Vorkommen, aus den Niederlanden, aus Russland, aus Norwegen sowie aus Dänemark und Großbritannien.



Name:
E.ON Ruhrgas AG

Branche:
Gaswirtschaft

Produkte:
Dienstleistungen und Produkte um den Gashandel

Gesamtbelegschaft:
12.685 Mitarbeiter

Stammsitz:
Essen

Umsatz:
24.987 Mio. EUR
(Konzern 2006)

Skalierbar, flexibel, effizient: SAP XI

Innerhalb des XI-Einführungsprojektes bestand eine wesentliche Aufgabe für itelligence darin, einen Leitfaden zu erstellen, wie mithilfe von SAP NW XI Schnittstellen bei E.ON Ruhrgas schnell und effizient realisiert werden können. Im Rahmen des Coaching-Ansatzes erstellte das itelligence-Team zunächst eine umfassende System- und Installationsdokumentation. Diese enthielt neben der Beschreibung des Systems unter anderem klare Aussagen zur eingesetzten Hardware und zu den Mengengerüsten. Auch das Betriebskonzept entwickelten die SAP-Experten – inklusive der Backup-Strategien, der Verantwortlichkeiten und des Berechtigungskonzeptes.

Know-how-Transfer schafft Unabhängigkeit

Nach ersten positiven Erfahrungen im Umfeld des neuen Gasabrechnungssystems mit der NetWeaver Komponente SAP Exchange Infrastructure weitet E.ON Ruhrgas die Nutzung von SAP NW XI auch auf Schnittstellen des gaswirtschaftlichen Planungssystems aus. In diesem Zusammenhang haben die Berater der itelligence AG bereits weitere Schnittstellen realisiert.

Mit der installierten XI-Plattform hat E.ON Ruhrgas somit die Möglichkeit, jederzeit weitere in- und externe IT-Systeme anzubinden. Von den Effizienzsteigerungen bei der Entwicklung, Realisierung und Wartung von Schnittstellen mit SAP NW XI profitiert E.ON Ruhrgas auch zukünftig.



Facts & Figures

Lösung: Einführung von SAP XI 3.0 inkl. Implementierung einer Schnittstelle, CMS und SLD Konfiguration, Erstellung eines Leitfadens zur Realisierung von Schnittstellen mit SAP XI

Projektlaufzeit: 6 Monate

Die Vorteile:

- Proof-of-Concept im Vorfeld sorgt für Sicherheit
- Eine zentrale Infrastruktur für die Kommunikation und Integration von IT-Systemen
- Effizienzsteigerung bei der Entwicklung, Realisierung und Wartung von Schnittstellen zwischen IT-Systemen
- Unterstützung von internen Schnittstellen im Back-End-Bereich und in der unternehmensübergreifenden Kommunikation
- SAP XI-Landschaft kann für Folgeprojekte genutzt werden